

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport



N I E D E R S C H R I F T

11. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2019 - 2024

Sitzungstermin: Mittwoch, 10.02.2021

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:03 Uhr

Sitzungsort: Sitzungsraum Goldene 33, Markt 33, 14943 Luckenwalde

Anwesend:

Vorsitzender-

Herr Felix Thier

Mitglieder-

Frau Dr. Anja Jürgen

Herr Jörg Kirstein

Herr Martin Zeiler

Sachkundige Einwohner-

Frau Gabriele Blazy

Herr Steffen Große

Frau Nathalie Hundrieser

Herr Daniel Krull

Herr Uwe Kuhlmeier

Herr Marko Ott

Verwaltung-

Herr Frank Dunker

Herr Stephan Gruschwitz

Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Frau Christiane Kaiser

Frau Angela Malter

Frau Valeria Pense

Herr Lars Thielecke

Schriftführerin-

Frau Andrea Rottke

Vertreterin für Herrn Ritter

Vertreter für Herrn Hurtig

Abwesend:

Mitglieder-

Herr Christian Block

Herr Thomas Herold

Herr Manuel Hurtig

Herr Norbert Jurtzik

Herr Carsten Nehues

Herr Tom Ritter

Sachkundige Einwohner-

Frau Sandra te Kock

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.11.2020
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Haushaltssatzung 2021 mit ihren Bestandteilen und Anlagen
- 5.1.1. Sozialarbeit an Luckenwalder Schulen - für jede Schule eine/n Sozialarbeiter/in - Fraktion DIE LINKE/BV A-7038/2021
- 5.1.2. Jährliches Budget der Kulturförderrichtlinie ausbauen - Fraktion DIE LINKE/BV A-7039/2021
- 5.1.3. Haushaltssatzung 2021 mit ihren Bestandteilen und Anlagen B-7186/2021
6. Anfragen von Ausschussmitgliedern
7. Informationen der Verwaltung
- 7.1. Diskussion des Vorhabens "VolksBühne" Grundlage siehe Sachstand VolksBühne - STVV vom 19.01.2021
- 7.2. Digitale Jugendarbeit
8. Informationen des Ausschussvorsitzenden

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

9. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.11.2020
10. Feststellung der Tagesordnung
11. Anfragen von Ausschussmitgliedern
12. Informationen der Verwaltung
13. Informationen des Ausschussvorsitzenden

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr F. Thier eröffnet die 11. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind **vier** Mitglieder anwesend.

TOP 2. Feststellung der Tagesordnung

Herr F. Thier informiert, dass die Verwaltung unter TOP 7.3 den Tagesordnungspunkt „Sachstand Menschenkinder e. V.“ einfügen möchte.

Herr Zeiler bittet, dass die Tagesordnungspunkte TOP 5.1.1 und TOP 5.1.2 getauscht werden.

Die anwesenden Mitglieder stimmen der Änderung der Tagesordnung zu.

TOP 3. Einwohnerfragestunde

TOP 3.1. Anfrage Kitaplatz

Ein Bürger möchte wissen, was getan werden könne, dass sein alleinerziehender Freund für sein Kind einen Kitaplatz bekäme. Das Kind sei im Vorschulalter und habe bisher keinen Kitaplatz in Luckenwalde bekommen. Bemühungen seitens der Stadt Luckenwalde haben bisher zu keinem Erfolg geführt. Das Kind werde zurückgestellt und käme demzufolge 2022 in die Schule, ohne bisher in einer Vorschulgruppe gewesen zu sein.

Herr Thielecke erklärt, dass es durchaus zu Kapazitätsproblemen in einigen Altersgruppen kommen könne. Auch wenn eine Kita freie Plätze hätte, so müsse dies auch mit dem Alter des Kindes passen. Zusätzlich führt der Personalmangel bei einigen Trägern dazu, dass einzelne Altersgruppen nicht vollständig besetzt werden können. Die Zuständigkeit in diesem Falle läge beim Jugendamt des Landkreises sowie beim Träger der Einrichtungen.

TOP 4. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.11.2020

keine

TOP 5. Beschlussvorlagen

TOP 5.1. Haushaltssatzung 2021 mit ihren Bestandteilen und Anlagen

**TOP 5.1.1. Jährliches Budget der Kulturförderrichtlinie ausbauen A-
- Fraktion DIE LINKE/BV 7039/2021/1**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Das jährliche Budget zur Förderung kultureller Veranstaltungen in Luckenwalde ist von aktuell 1.000 auf 4.000 Euro zu erhöhen.
2. Das Antragsformular ist leicht erkennbar auf der Seite <https://www.luckenwalde.de/Stadt/Kultur/> zu verlinken.

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0

behandelt

**TOP 5.1.2. Sozialarbeit an Luckenwalder Schulen - für jede A-
Schule eine/n Sozialarbeiter/in - Fraktion DIE 7038/2021/1
LINKE/BV**

Herr Zeiler fasst den Antrag zusammen und bittet um Befürwortung.

Herr Thielecke erklärt, dass es auch im Sinne der Verwaltung sei, an jeder Grundschule einen Mitarbeiter mit einem Stellenanteil von 0,5 vorzuhalten. Ebenfalls sei eine unbefristete Vollzeitanzstellung für die Verwaltung wichtig.

Frau Herzog-von der Heide regt an, den Antrag dahingehend abzuändern, dass die Verwaltung beauftragt werde ein Konzept zu erstellen, welches vorsehe, dass jeder Grundschule eine feste Bezugsperson zugeordnet werde.

Frau Dr. Jürgen fügt hinzu, dass sie es befürworten würde, den Antrag dahingehend zu ändern, dass generell eine zusätzliche Stelle in der Stadt geschaffen werde, die sich ggf. auch um die Schüler der Oberschule kümmere.

Herr Thielecke erklärt, dass sich durch Personalabgang die Situation seit dem letzten Informationsstand im September 2020 verändert habe. Die Thematik an der Oberschule müsse eigenständig betrachtet werden und gehöre nicht zur Antragstellung. Die eingeplante Stelle werde zeitnah ausgeschrieben. Es sei aber auch bekannt, dass es nicht einfach werden wird, qualifiziertes Personal zu finden.

Frau Herzog-von der Heide fügt hinzu, dass alles versucht werde, um zu Beginn des neuen Schuljahres die Stelle zu besetzen.

Auf die Frage von **Herrn Zeiler**, wie sich die Verwaltung die Umsetzung/Verteilung der Mitarbeiter auf die einzelnen Grundschulen vorstelle, bietet **Herr Thielecke** an, dies in einem Einzelgespräch ausführlich zu erläutern.

Herr Ott versteht den Antrag so, dass gewünscht werde, dass an allen Tagen der Woche eine Bezugsperson an der Schule zur Verfügung stände. Seiner Meinung nach, seien die geplanten Stellenanteile ausreichend.

Frau Herzog-von der Heide erklärt, dass dies Aufgabe des Landkreises sei und die Stadt je eine halbe Stelle als freiwillige Leistung kofinanzieren. Sollte eine fachliche Expertise gewünscht sein, so müsse dies über den Landkreis erbracht werden und nicht von Seiten der Stadt.

Frau Herzog-von der Heide schlägt Herrn Zeiler nachstehende Änderung des Antrages vor:

„Die Bürgermeisterin wird beauftragt, ein Konzept vorzulegen, dass jeder Grundschule ein Schulsozialarbeiter zugeordnet wird.“

Herr Zeiler nimmt den Hinweis dankend an und ändert den Beschlusstext entsprechend.

Herr F. Thier stellt den geänderten Beschlussantrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, ein Konzept vorzulegen, dass jeder Grundschule ein Schulsozialarbeiter zugeordnet wird.

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0

behandelt

TOP 5.1.3. Haushaltssatzung 2021 mit ihren Bestandteilen und Anlagen B-7186/2021

Frau Dr. Jürgen verliest den nachfolgenden **Antrag** zur Sache:

„Haushaltssatzung 2021 - Ausstattung der Kunststofflaufbahn zur Herstellung der Wettkampffähigkeit“

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Um die fertiggestellte Kunststofflaufbahn für Vereine und Schulen allumfänglich nutzbar zu machen, wird die Sportstätte um folgende Ausstattung erweitert:

Bezeichnung	Anzahl	Gesamtpreis
verstellbare Startblöcke aus Aluminium	6	1.713,60 €

Wettkampfhürde gemäß IAAF aus Aluminium höhenverstellbar	60	9.282,00 €
Hürdenwagen bis 20 Hürden	2	1.785,00 €
Abdeckung Weit- / Dreisprunganlage	1	4.700,50 €
GESAMT		17.481,10 €

2. Um die Wettkampffähigkeit der Sportanlage vollständig herzustellen und für die Optimierung der Trainingsbedingungen werden folgende Geräte angeschafft:

Bezeichnung	Anzahl	Gesamtpreis
3 kg, Wettkampf-Stoßkugel (Kugelstoßen)	5	134,75 €
4 kg, Wettkampf-Stoßkugel (Kugelstoßen)	5	144,75 €
5 kg, Wettkampf-Stoßkugel (Kugelstoßen)	5	149,75 €
6 kg, Wettkampf-Stoßkugel (Kugelstoßen)	3	98,85 €
7,26 kg, Wettkampf-Stoßkugel (Kugelstoßen)	3	110,85 €
0,75 kg, Wettkampf-Diskus	5	174,75 €
1 kg, Wettkampf-Diskus	5	199,75 €
1,5 kg, Wettkampf-Diskus	5	224,75 €
1,75 kg, Wettkampf-Diskus	3	149,85 €
2 kg, Wettkampf-Diskus	2	109,90 €
400 gr, Wettkampf-Speer	5	524,75 €
500 gr, Wettkampf-Speer	5	614,75 €
600 gr, Wettkampf-Speer	5	674,75 €
700 gr, Wettkampf-Speer	5	724,75 €
800 gr, Wettkampf-Speer	5	779,75 €
GESAMT		4.816,70 €

3. Die Gerätschaften unter Pkt. 1 und 2 sind in den städtischen Haushalt 2021 aufzunehmen.

4. Die Stadtverwaltung prüft, wie die Erweiterung der Sportstätte mit folgender Ausstattung möglich wäre:

Bezeichnung	Anzahl	Gesamtpreis
Hochsprunganlage 600 x 400 x 70	1	8.925,00 €
Hochsprunganlage (Jugend) 500 x 300 x 50	1	4.760,00 €
Wurfbereich Kugelstoß / Diskus aus Beton inkl. Balken	5	12.495,00 €
GESAMT		26.180,00 €

Begründung:

Ich habe vom Vorstand der Leichtathletik – Lauf – Gemeinschaft Luckenwalde e.V. (LLG) erfahren, dass die Nutzbarkeit der neuen Laufbahn ohne die unter Punkt 1 genannte Ausstattung stark eingeschränkt ist. Die Anschaffungen würden nicht nur für die LLG, sondern auch für die Schulen und anderen Vereine einen großen Nutzen bringen. Um wettkampffähig zu sein, sind außerdem die unter Punkt 2 genannten Gerätschaften nötig. Aktuell müssen für Veranstaltungen diese Geräte geliehen werden. Die unter Punkt 4 genannte Ausstattung würde die Sportstätte noch um einiges attraktiver machen und würde Luckenwalde als Kreisstadt sehr gut zu Gesicht stehen. Unbestreitbar würden auch diese Anlagen sehr gut genutzt werden. Immerhin ist die LLG mit über 200 Mitgliedern, davon 135 Kindern und Jugendlichen, einer der größten Luckenwalder Sportvereine.

Frau Herzog-von der Heide erklärt, dass die Anschaffung der Wettkampfausstattung nicht zu den Aufgaben der Verwaltung gehöre, sondern nur die Bereitstellung der Sportstätten.

Eine Doppelnutzung für den Schul- und Vereinssport sei nicht vorteilhaft, da jeder andere Ansprüche hätte und die Schulen voll ausgestattet seien.

Des Weiteren fügt **Frau Herzog-von der Heide** hinzu, dass die Abdeckung Weit- / Dreisprunganlage durch die Platzwarte in deren Zielvereinbarung bereits geregelt sei. Die Kosten für Material seien im Haushalt 2021 eingestellt.

Frau Hundrieser berichtet, dass es normalerweise üblich sei, dass Vereine ihre Wettkampfausstattung selbst beschaffen oder von benachbarten Vereinen ausleihen. Für die Anschaffung gäbe es Fördermöglichkeiten oder es werde mit Sponsoren gearbeitet.

Frau Dr. Jürgen zieht den gestellten Antrag zur Sache zurück.

Frau Malter informiert, dass die Finanzierung des Antrages A-7039/2021 über das Budget des Produktes 28100 gesichert sei und keinerlei Änderungen im Haushalt erforderlich seien.

Frau Malter bejaht die Frage von **Herrn F. Thier**, falls ggf. Mittel fehlen würden, ob sich diese dann aus anderen Produkten decken ließen.

Herr Große möchte wissen, wann und wie die gestellten Haushaltsfragen der Fraktionen beantwortet werden.

Frau Malter erklärt, dass die eingereichten Fragen teilweise sehr umfangreich seien und vom entsprechenden Fachamt beantwortet werden müssen. Sie sichert zu, dass die Fragen bis zum Finanzausschuss am 15.02.2021 schriftlich beantwortet werden.

Frau Dr. Jürgen fügt hinzu, dass die Behandlung der Antworten in den Fachausschüssen für die Sachkundigen Einwohner wichtig sei, da diese sich sonst nicht einbringen könnten.

Frau Malter sichert zu, dass bei Rückfragen sich jederzeit an die Verwaltung gewandt werden könne.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung berät und beschließt die Haushaltssatzung 2021 mit ihren Bestandteilen und Anlagen gemäß § 67 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg.

Ja 3 Nein 0 Enthaltung 1

behandelt

TOP 6. Anfragen von Ausschussmitgliedern

keine

TOP 7. Informationen der Verwaltung

**TOP 7.1. Diskussion des Vorhabens "VolksBühne" Grundlage
siehe Sachstand VolksBühne - STVV vom 19.01.2021**

Als Grundlage zur Diskussion dient die Powerpoint-Präsentation aus der Stadtverordnetenversammlung am 19.01.2021, welche den Ausschussmitgliedern im Vorfeld elektronisch versandt wurde.

Herr F. Thier möchte wissen, ob geplant sei, das visualisierte Podest mit einer Rampe, ggf. einer mobilen Rampe, zu versehen.

Herr Dunker erklärt hierzu, dass dies bereits Berücksichtigung gefunden habe. Geplant sei eine Anstellrampe für das Podest. Für die Bühne sei dies nicht möglich.

Herr Krull schlägt vor, den Schriftzug auf dem Dach mit indirektem Licht in Szene zu setzen und tragbare LEDs für die individuelle Beleuchtung zu berücksichtigen. Weiter möchte er wissen, ob angedacht sei einen SocialMedia-Auftritt, z. B. bei Facebook für die „VolksBühne“ einzurichten.

Herr Dunker erklärt, dass dies alles berücksichtigt und anpassbar werde. Die Visualisierung diene nur der Verbildlichung des Vorhabens. Für die Bewerbung könne er sich eine Art beleuchtete Stehle vorstellen, an der alle Veranstaltungen vorgestellt werden können.

Herr Große verlässt die Sitzung.

Herr Zeiler möchte wissen, ob ein Nutzungskonzept geplant sei und welche Hilfe beim Aufbau gewährleistet werden könne.

Herr Dunker erklärt, dass die Unterstützung mit geringstmöglichem Aufwand von Seiten der Verwaltung geplant sei. Angedacht sei eine Unterweisung im Vorfeld bzw. am Veranstaltungstag. Bei größeren Veranstaltungen müsse individuell unterstützt werden.

Herr Große erscheint zur Sitzung.

Herr Dunker bejaht die Frage von **Herrn F. Thier**, ob die Abstellmöglichkeiten hinter dem Fahrzeug ebenfalls mobil seien, da das Grundstück nicht in städtischem Besitz sei.

TOP 7.2. Digitale Jugendarbeit

Herr Thielecke informiert, dass unabhängig der Kontaktbeschränkungen die geplante Auftaktveranstaltung am 09.04.2021, ggf. auch Samstag für die älteren Teilnehmer, digital durchgeführt werde. Es wurde sich professionelle Unterstützung zur Beteiligung eingekauft, welche die Moderation übernehme.

Auf die Frage von **Herrn Zeiler**, wie es mit der medialen Ausstattung aussähe, erklärt **Herr Thielecke**, dass bei Bedarf im Go7 Arbeitsplätze, mit vorheriger Anmeldung, zur Verfügung ständen.

Herr Zeiler hat Bedenken, dass die jüngeren Teilnehmer nicht technisch versiert genug seien, um eigenständig an der Veranstaltung teilzunehmen.

Herr Thielecke erklärt, dass nicht davon ausgegangen werde, dass unter zehnjährige Teilnehmer sich anmelden werden. Da die Grundschüler vorrangig über die Schulen beteiligt werden. Die geplanten Altersgruppen lägen bei 10-14 und 15-27 Jahren.

Herr Thielecke verneint die Frage von **Frau Hundrieser**, ob der Wohnort der Teilnehmer zwingend Luckenwalde sein müsse.

Auf die Frage von **Frau Dr. Jürgen**, ob das Konzept vorher im Ausschuss vorgestellt werde, erklärt **Herr Thielecke**, dass dies bereits mehrfach getan wurde und es nun an der Zeit sei zu beginnen.

Des Weiteren möchte **Herr Zeiler** wissen, was mit der Altersgruppe Ü27 sei bzw. ob eine Teilnahme der Stadtverordneten möglich sei.

Herr Thielecke erklärt, dass es zum Ende der Veranstaltung sicherlich möglich sei, dass die Teilnehmer ihr Ergebnis der Bürgermeisterin und dem Ausschussvorsitzenden vorstellen können. Es solle jedoch nicht sein, dass mehr Externe als eigentliche Teilnehmer dabei seien.

Herr F. Thier möchte wissen, ob die Zoom-Variante datenschutzrechtlich abgesichert sei, da die Schulen Zoom nicht zulassen würden.

Herr Thielecke erklärt, dass eine datenschutzrechtliche Lösung gefunden wurde, die mit dem Datenschutzbeauftragten der Stadt Luckenwalde abgestimmt wurde.

TOP 7.3. Sachstand Menschkinder e. V.

Herr Thielecke stellt in einer kurzen Bilderschleife die Ausstattung der Kita Menschkinder e. V. vor.

Die Eröffnung sei für den 01.03.2021 geplant. Für die Betriebserlaubnis fehle nur noch der Besuch des Gesundheitsamtes, ohne den diese nicht erteilt werde. Alle verfügbaren Plätze seien bereits vergeben und das Personal eingestellt, so **Herr Thielecke**.

Weiter schlägt er vor, zur nächsten Sitzung im März Vereinsvertreter einzuladen, um einen Abschlussbericht zu erhalten.

Herr F. Thier begrüßt die Einladung und wird dies auf der Tagesordnung einplanen.

Auf die Frage von **Herrn Zeiler**, welche Größe die Einrichtung habe, erklärt **Herr Thielecke**, dass es sich um ca. 180 qm handle.

TOP 8. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Herr F. Thier informiert, dass die nächste Ausschusssitzung planmäßig am 17.03.2021 stattfindet.

- Die Nichtöffentlichkeit wird um 20:01 Uhr hergestellt.

Felix Thier
Vorsitzender

Andrea Rottke
Schriftführerin

13.10 24 31 09